Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09263393
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Kurt-Günther-Straße 7
Gem. * Fl-stck. * Flur	Reudnitz * 398m
Bauwerksname	Wohnanlage Reudnitz der Gemeinnützigen Mieterbaugesellschaft
Zusätzl.-Anschrift	*Möbiusstraße 15* *398m*Reudnitz*

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (Anschrift: Kurt-Günther-Straße 7 und Möbiusstraße 15) einer Wohnanlage; Putzfassade mit Klinkergliederung, Steinmosaik und Lampen im Hausflur original, Malerei im Eingangsbereich, Anklänge an den Art-Déco-Stil, baugeschichtlich, sozialgeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

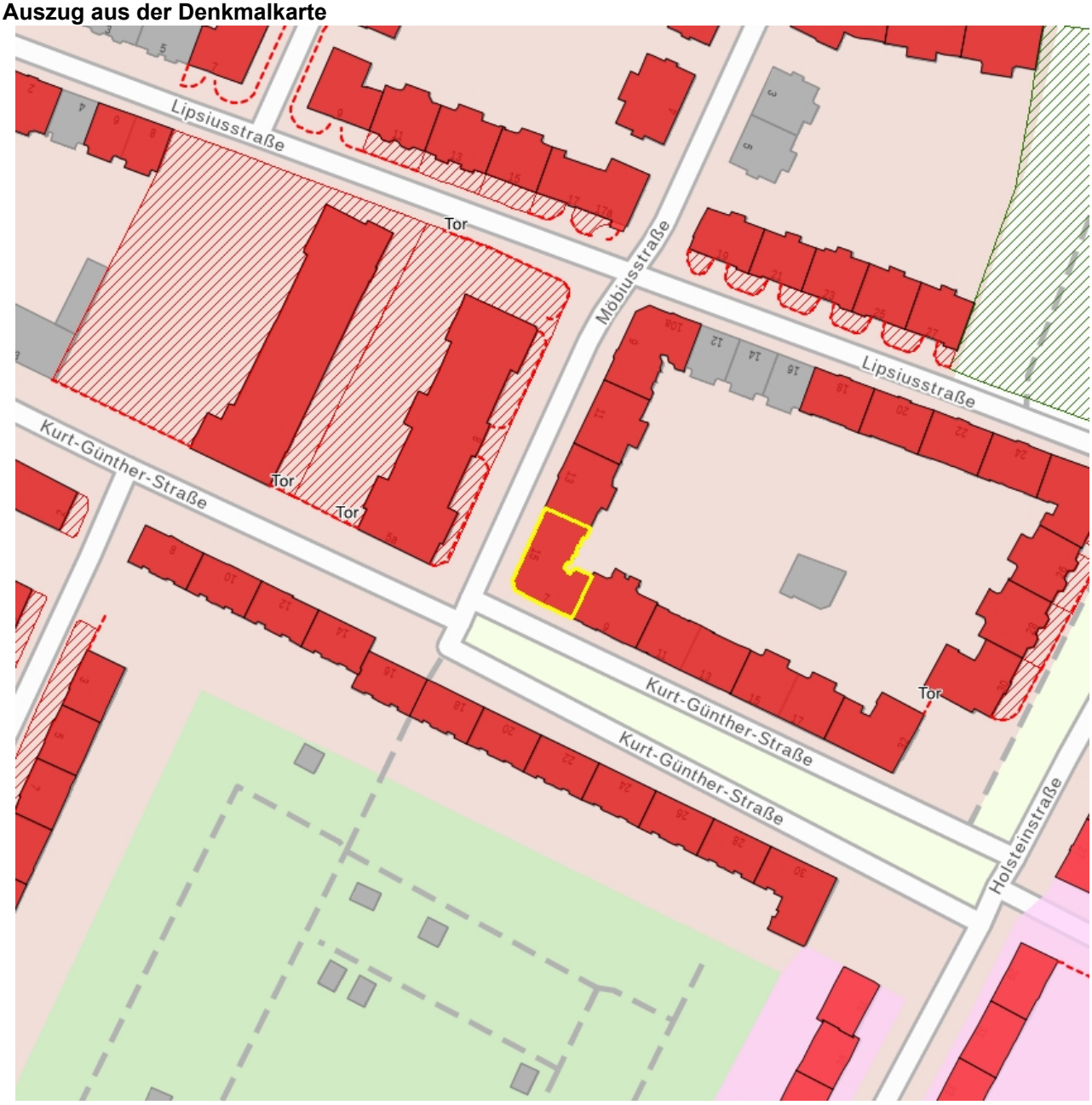
Für das Eckgebäude der Gemeinnützigen Mieterbaugesellschaft mbH Leipziger wurde Ende September 1926 der Bauantrag und am vorletzten Tag des Jahres 1927 der Antrag auf Schlussabnahme gestellt. Architekt O. M. Rothmann hatte die Pläne gezeichnet, statische Berechnungen vorgelegt und die Bauleitung übernommen. Ausführender Betrieb war die Bauhütte Leipzig GmbH. Zunächst war lediglich ein Treppenhaus für vier Wohnungen pro Etage vorgesehen, nach Planänderungen jedoch zwei Treppenhäuser und zwei Wohnungen pro Hauseingang in einer jeden Etage. Eine Mieteinheit sollte im Dachgeschoß entstehen, die Waschküchen im Keller. 1945 wurde ein weiterer Dachausbau von Rothmann geplant und im Folgejahr die beiden weiteren Wohnungen genehmigt. Bauherrin war wiederum die Gemeinnützige Mieterbaugesellschaft mbH, die 1945 ihre Geschäftsadresse jedoch nun in der Kurt-Günther-Straße 7 führte. Sie nahm 1963 in den Verwaltungsräumen einen kleinen Umbau vor. Dies erfolgte "durch eine Maurerbrigade in genossenschaftlicher Selbsthilfe unter Aufsicht unseres Genossenschafters, Baumeister Mieck". Eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung für die Instandsetzung datiert von Ende März 2002. Spannungsreich sind dunkle Eisenklinkerflächen neben oder zwischen die Fenster gestellt, auf diese Weise Gruppen bildend. Auch die Hauseingänge wirken markant in aufwendiger Klinkerrahmung, zumal die dunklen Steine einen reizvollen Kontrast zu den hellen Putzflächen der Fassaden erzeugen. Ein breites Putzband unter der Traufe setzt neben profilierten Sohlbänken einen weiteren Gestaltungsakzent. Expressionismus und Art Déco verzahnen sich insbesondere an den Zugangsportalen und im Risalit der Kurt-Günther-Straße 7, der in ein drei Fensterachsen zählendes Zwerchhaus mündet. Als ein zentrales Gestaltungsmerkmal der Schaufronten erweisen sich die dreiteiligen, gesprossten Fenster. Markanter Eckbau mit baugeschichtlichem, sozialgeschichtlichem und ortsentwicklungsgeschichtlichem Wert, architektonisch hervorstechendes Zeugnis genossenschaftlichen Wohnungsbaus in Leipzig um 1930. LfD/2021

Datierung	1926-1927 (Mehrfamilienwohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09263393 A**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus (Möbiusstraße 15 und Kurt-Günther-Straße 7) einer Wohnanlage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr.	09263393
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Möbiusstraße 15
Gem. * Fl-stck. * Flur	Reudnitz * 398m
Bauwerksname	Wohnanlage Reudnitz der Gemeinnützigen Mieterbaugesellschaft
Zusätzl.-Anschrift	*Möbiusstraße 15* *398m*Reudnitz*

Kurzcharakteristik

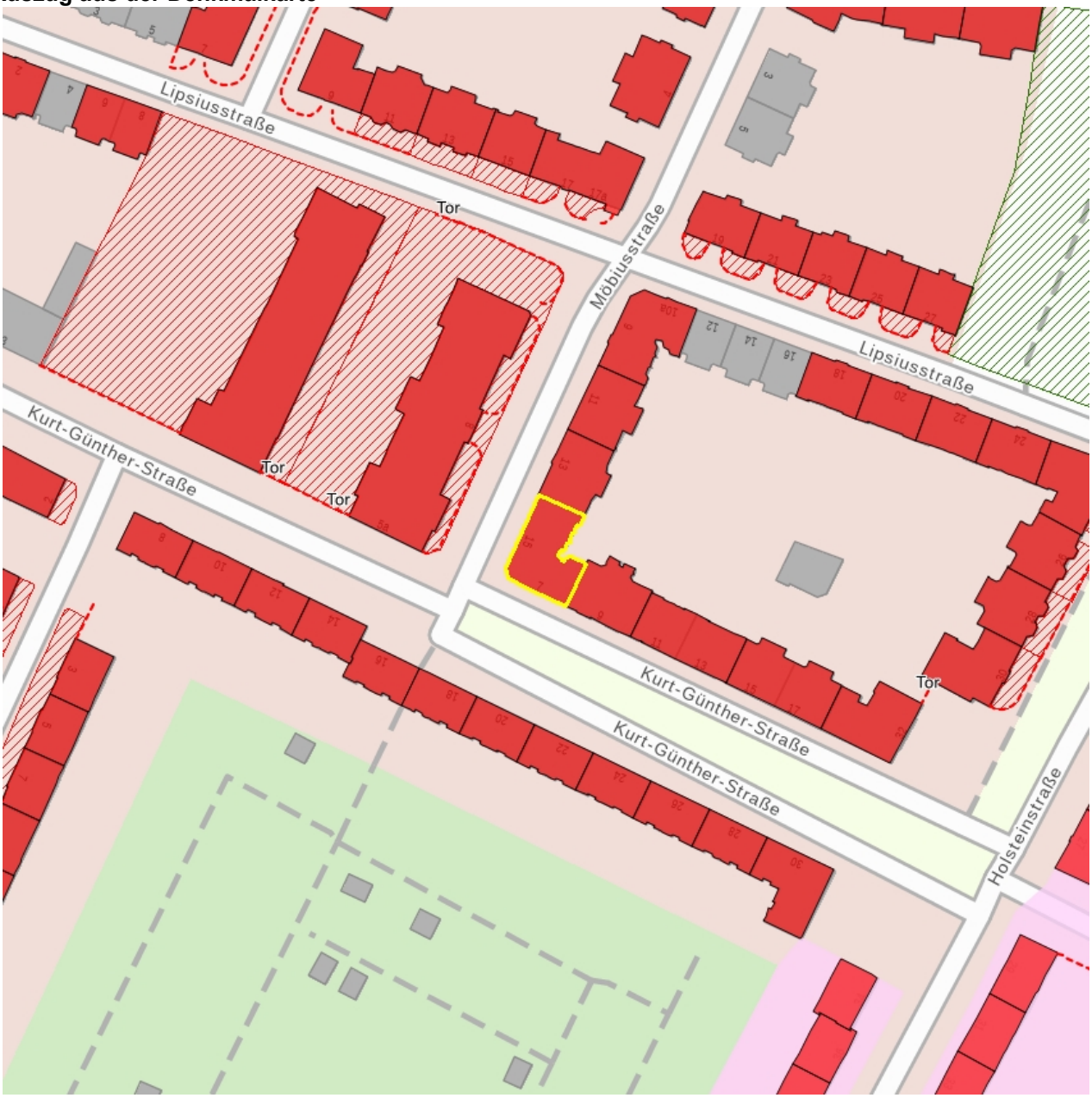
Doppelmietshaus (Anschrift: Kurt-Günther-Straße 7 und Möbiusstraße 15) einer Wohnanlage; Putzfassade mit Klinkergliederung, Steinmosaik und Lampen im Hausflur original, Malerei im Eingangsbereich, Anklänge an den Art-Déco-Stil, baugeschichtlich, sozialgeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Datierung	1926-1927 (Mehrfamilienwohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09263393 A**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus (Möbiusstraße 15 und Kurt-Günther-Straße 7) einer Wohnanlage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.